

Laudatio anlässlich der Verleihung der Bürgermedaille in Bronze an Herrn Herbert Kreißl

Sehr geehrter Herr Kreißl!

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 11. Februar 2010 beschlossen, Ihnen die Bürgermedaille der Stadt Dingolfing in Bronze für Ihre Verdienste um die Stadt Dingolfing zu verleihen.

Auch Herbert Kreißl wurde 1990 in den Stadtrat gewählt. Seither widmet er den größten Teil seiner Zeit der Neugestaltung der Stadt Dingolfing. Bauausschuss und Werkausschuss bzw. jetzt Aufsichtsrat sind sein Spielfeld, auf dem er virtuos spielt. Seine Mitarbeit in der Arbeitsgruppe Stadtsanierung unterstreicht dieses Engagement deutlich. Obwohl die Stadtsanierung bereits 1989 durch einen Ideenwettbewerb eingeleitet worden ist, sind alle real durchgeführten Maßnahmen in der Tätigkeit Herbert Kreißl's beschlossen und bis heute durchgeführt worden.

Wir sind damit nicht am Ende, aber an einem Punkt angelangt, der die Ideen und Ziele des gesamten Stadtrats deutlich macht und sichtbar werden lässt. Wie viel Arbeit und Ideenreichtum notwendig war, um bis zu dem uns heute deutlich werdenden Punkt zu gelangen, kann nur wirklich beurteilen, wer eng dabei war. Einer dieser Leute war immer Herbert Kreißl. Engagiert und sachlich, aber nicht weniger leidenschaftlich kämpfte er für die 1990 gesteckten Ziele.

Wenn Dingolfing heute zu den ganz wenigen Städten gehört, in denen es gelungen ist, große Ketten und Märkte von den Vorteilen einer lebendigen, aber gleichzeitig lebens- und liebenswerten Altstadt zu überzeugen, dann ist dies unter anderem und neben vielen anderen auch ein Verdienst von Herbert Kreißl. Auch bei seiner Arbeit im Bauausschuss vermag er seinen Sinn für Ästhetik und Lebendigkeit einzubringen und zu pflegen. Er gehörte aber von Anfang an auch zu den Leuten, die sich den Anforderungen unserer Zeit offensiv stellten.

So trat er nach reiflicher Überlegung und Abwägung der Fakten auch für die heute schon selbstverständlich gewordene private Rechtsform der Stadtwerke ein. Er kannte den Betrieb als Mitglied des Werkausschusses genau und bringt heute seine Erfahrung im Aufsichtsrat der Stadtwerke ein. Die großen

Aufgaben, vor denen unsere Werke stehen, bedürfen auch geeigneter Strukturen. Die gelegentlich behäbige öffentlich-rechtliche Unternehmensform und die damit verbundenen längeren, aber natürlich auch breiteren Entscheidungswege, hätten die Neuausrichtung der Stadtwerke Dingolfing GmbH zumindest erschwert. Die durch die private Rechtsform gewonnene Flexibilität hat sich bereits mehrfach und deutlich als Vorteil für die Stadtwerke GmbH erwiesen.

Neben seiner kommunalpolitischen Tätigkeit engagierte sich Herbert Kreißl in der Kirchenverwaltung der katholischen Pfarrei St. Josef. Als Vorstand der Liedertafel pflegt er seine Leidenschaft für den Gesang und die Kultur in unserer Stadt. Seit seiner Wahl in den Stadtrat hat er auch die Partnerschaft mit Brumath zu seinem Anliegen erklärt. Er pflegt seither seine engen Kontakte zur Partnerstadt und vielen verantwortlichen Personen aus Brumath.

Seine kommunalpolitische Tätigkeit wurde im Jahr 2008 auch mit der Verleihung der Dankurkunde des Freistaats Bayern für seine Verdienste um die kommunale Selbstverwaltung gewürdigt.

Der Stadtrat hat daher beschlossen, Herbert Kreißl für seine Verdienste um die Stadt Dingolfing die Bürgermedaille in Bronze zu verleihen. Ich darf Ihnen zu der verliehenen Auszeichnung gratulieren und Ihnen diese im Auftrag des Stadtrats überreichen.